

Ressort: Technik

Umfrage: Kostenpflichtiges Videostreaming hat sich etabliert

Berlin, 25.03.2019, 15:46 Uhr

GDN - Immer mehr Internetnutzer setzen auf kostenpflichtiges Videostreaming. Das ist das Ergebnis einer Umfrage des Branchenverbandes Bitkom, die am Montag veröffentlicht wurde.

Zwei von fünf Internetnutzern (37 Prozent) haben demnach im vergangenen Jahr Filme und Serien über kostenpflichtige On-Demand-Portale gestreamt. Im Jahr 2017 waren es erst 29 Prozent. Vor allem bei Jüngeren sind diese Angebote beliebt: Fast jeder Zweite der 14- bis 29-Jährigen (46 Prozent) schaut hin und wieder Serien und Filme über kostenpflichtige Portale. Unter den 30- bis 49-jährigen Internetnutzern zahlen vier von zehn (39 Prozent) für Videostreaming, bei den 50- bis 64-Jährigen noch rund ein Drittel (32 Prozent). Und auch die Älteren greifen inzwischen auf Streaming-Angebote zurück. In der Generation 65+ ruft jeder fünfte Internetnutzer (20 Prozent) Spielfilme und Serien über kostenpflichtige Video-Streaming-Dienste ab. 2016 waren es erst acht Prozent, im vorletzten Jahr 13 Prozent. Für die Umfrage befragte Bitkom Research telefonisch 1.007 Personen ab 14 Jahren, darunter 845 Internetnutzer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122203/umfrage-kostenpflichtiges-videostreaming-hat-sich-etabliert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619